

Mittwoch, 15. Februar 2017

Vormittag

Vorsitz: Standespräsident Michael Pfäffli / Standesvizepräsident Martin Aebli
 Protokollführer: Patrick Barandun
 Präsenz: anwesend 113 Mitglieder
 entschuldigt: Bondolfi, Clavadetscher, Felix (Haldenstein), Paterlini, Perl, Vetsch (Pragg-Jenaz), Weber
 Sitzungsbeginn: 8.15 Uhr

1. Nachtragskredite

Präsidentin der GPK: Brandenburger
 Regierungsvertreter: Janom Steiner, Cavigelli, Parolini, Jäger, Rathgeb

Antrag GPK

Von den Orientierungslisten der GPK über die bewilligten Nachtragskredite zum Budget 2016 sei Kenntnis zu nehmen.

Beschluss Der Grosse Rat nimmt von den Orientierungslisten der GPK, 1. bis 7. Serie zum Budget 2016, Kenntnis.

2. Zusatzkredit zum Verpflichtungskredit „FIS Alpine Ski Weltmeisterschaften St. Moritz 2017“ (separater Bericht)

Präsidentin der GPK: Brandenburger
 Regierungsvertreter: Parolini

I. Eintreten *Antrag GPK und Regierung*
 Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

Antrag GPK und Regierung

Den Zusatzkredit zum Verpflichtungskredit „FIS Alpine Ski Weltmeisterschaften St. Moritz 2017“ (VK vom 10.06.2014) in der Höhe von 860 000 Franken zu genehmigen.

Abstimmung

Der Grosse Rat genehmigt den beantragten Zusatzkredit mit 108 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltung.

3. Totalrevision des Gesetzes über die Förderung der Kultur (Kulturförderungsgesetz, KFG; BR 494.300) (Botschaften Heft Nr. 10/2016-2017, S. 621) (Fortsetzung)

Präsidentin der Kommission für Bildung und Kultur: Märchy-Caduff
 Regierungsvertreter: Jäger

III. Detailberatung (Fortsetzung)

Art. 20

a) Antrag Kommissionmehrheit (8 Stimmen: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin], Atanes, Berther [Disentis/Mustér], Clalüna, Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin], Tenchio, Thomann-Frank, Widmer-Spreiter; Sprecherin: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin])

Ändern wie folgt:

Der Kanton **richtet** an Medienanschaffungen der öffentlichen, nicht gewinnorientierten Bibliotheken und Mediatheken Beiträge **von 10 bis 40** Prozent der Kosten **aus**.

b) Antrag Kommissionsminderheit (3 Stimmen: Hug, Kasper, Waidacher; Sprecher: Kasper) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsminderheit und Regierung mit 51 zu 49 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 21 Abs. 1

a) Antrag Kommissionsmehrheit (8 Stimmen: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin], Atanes, Berther [Disentis/Mustér], Clalüna, Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin], Tenchio, Thomann-Frank, Widmer-Spreiter; Sprecherin: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin])

Ändern wie folgt:

Der Kanton **richtet** an regionale Kulturinstitutionen, insbesondere an regionale Museen, Kulturförderungsstellen und Kulturarchive Beiträge **aus**.

b) Antrag Kommissionsminderheit (3 Stimmen: Hug, Kasper, Waidacher; Sprecher: Kasper) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit mit 71 zu 40 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 21 Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

6. Kulturkommission

Art. 22, Antrag zum Wahlorgan

a) Antrag Kommissionsmehrheit (10 Stimmen: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin], Atanes, Berther [Disentis/Mustér], Clalüna, Kasper, Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin], Tenchio, Thomann-Frank, Waidacher, Widmer-Spreiter; Sprecherin: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin]) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (1 Stimme: Hug)

Ändern wie folgt:

Der Grosse Rat wählt...

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 92 zu 18 Stimmen bei 1 Enthaltung.

Art. 22, Antrag zur Aufgabenumschreibung

a) Antrag Kommissionsmehrheit (8 Stimmen: Atanes, Clalüna, Hug, Kasper, Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin], Thomann-Frank, Waidacher, Widmer-Spreiter; Sprecherin: Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin]) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (3 Stimmen: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin], Berther [Disentis/Mustér], Tenchio; Sprecherin: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin])

Ändern wie folgt:

¹ Die Regierung wählt für eine Amtsdauer von vier Jahren die Kulturkommission und deren Präsidentin oder deren Präsident, bestehend aus sieben Fachleuten verschiedener Kulturbereiche, der Wissenschaft und der Politik. Sie gehören den verschiedenen Sprachregionen des Kantons an.

² Der Kulturkommission obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Begutachtung von Kulturprojekten und Antragsstellung an die Regierung;
- b) Beratung der Regierung in kulturellen Fragen.

Antrag Darms-Landolt

Ergänzen den Kommissionsminderheitsantrag in Abs. 2 wie folgt:

² Der Kulturkommission obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Begutachtung von Kulturprojekten und Antragsstellung an die Regierung;
- b) **Antragstellung an die Regierung zu Trägern von Kultur-, Anerkennungs- und Förderpreisen nach Artikel 16 Absätzen 1 und 2;**
- c) **Beratung der Regierung bei der Ausarbeitung und Überprüfung des Kulturförderungskonzepts;**
- d) Beratung der Regierung in kulturellen Fragen.

Der Antrag Darms-Landolt wird von der Kommissionsminderheit unterstützt.

Ordnungsantrag Peyer

Abstimmung über Zulässigkeit des Vorgehens der Kommissionsminderheit.

Abstimmung über Ordnungsantrag

Der Grosse Rat lehnt das Vorgehen der Kommissionsminderheit mit 66 zu 36 Stimmen bei 0 Enthaltungen ab. Der Minderheitsantrag bleibt damit bestehen.

1. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrages der Kommissionsminderheit und des Antrages Darms-Landolt folgt der Grosse Rat dem Antrag Darms-Landolt mit 48 zu 41 Stimmen bei 19 Enthaltungen.

2. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrages der Kommissionsmehrheit und Regierung und des Antrages Darms-Landolt folgt der Grosse Rat dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 70 zu 36 Stimmen bei 1 Enthaltung.

7. Finanzierung

Art. 23 Abs. 1

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

Einfügen neuer Absatz nach Art. 23 Abs. 1

a) *Antrag Kommissionsmehrheit* (4 Stimmen; mit Stichentscheid der Kommissionspräsidentin: Märchy-Caduff [Kommissionspräsidentin], Berther [Disentis/Mustér], Clalüna, Tenchio; Sprecher: Tenchio)

Einfügen neuer Absatz wie folgt:

Der Grosse Rat kann gleichzeitig mit der Genehmigung des Kulturförderungskonzepts nach Artikel 5 Rahmenkredite gemäss der Finanzhaushaltsverordnung für die folgenden vier Jahre festsetzen. Die Regierung kann hierfür Anträge stellen.

b) *Antrag Kommissionsminderheit 1* (4 Stimmen: Hug, Kasper, Waidacher, Widmer-Spreiter; Sprecher: Hug) *und Regierung*

Gemäss Botschaft

c) *Antrag Kommissionsminderheit 2* (3 Stimmen: Atanes, Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin], Thomann-Frank; Sprecherin: Locher Benguerel [Kommissionsvizepräsidentin])

Einfügen neuer Absatz wie folgt:

Zusätzlich gewährt der Grosse Rat in eigener Kompetenz befristete Rahmenverpflichtungskredite für eine Laufzeit mehrerer Jahre.

1. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrages der Kommissionsmehrheit und des Antrages der Kommissionsminderheit 2 folgt der Grosse Rat dem Antrag der Kommissionsmehrheit mit 48 zu 44 Stimmen bei 17 Enthaltungen.

2. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrages der Kommissionsmehrheit und des Antrages der Kommissionsminderheit 1 und Regierung folgt der Grosse Rat dem Antrag der Kommissionsminderheit 1 und Regierung mit 61 zu 49 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Schluss der Sitzung: 12.10 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls

durch die Redaktionskommission:

Der Landespräsident: Michael Pfäffli

Der Protokollführer: Patrick Barandun